

Kreis
Büren.
S. 177

1383 April 4 [sabbato post dominicam Quasi modo geniti].

[244

Cord van Elmerinchusen, Knappe, seine Frau Elsebe und ihre Kinder Cord, Ludolf und Gese verkaufen mit Zustimmung des Ludolwes van Elmerinchusen, des Bruders des erstgenannten, ihren halben grotten hof to Abdergen mit Zubehör und ferner ihre zehntfreie Hufe Landes mit ihrer Kottiede und anevalle und ihrem Zubehör binnen und außerhalb des Dorfes Heysen (Wüstung südöstlich von Paderborn), dem Knappen Ludolwe dem Marschalke, seiner Frau Katherinen und ihren Erben für erhaltene 20 Mk. Paderborner Währung; sie lassen die beiden Stücke auf und geloben Währschaft. Vorbehalt des Rückkaufes jährlich auf Weihnachten für dieselbe Summe bei vorheriger Kündigung auf St. Michael.

Cord, Elsebe u. Cord siegeln, außerdem Ludolf van Elmerinchusen u. Frederich van Dryborch der Alte.

Kopiar Nr. 567. (Diese Besitzstücke kommen 1421 an den Priester Hinrik Benteler, Benefiziaten im Paderborner Dome, und von diesem werden sie 1439 an Böödecken geschenkt; Kopiar Nr. 569 und 320. — Über die Lage von Abdergen heißt es in dem Kopiar fol. 229: Item iuxta locum dictum iam tor Hilgenzele [nach fol. 60v bei Paderborn; vergl. auch Zeitschr. 32 II 147 ff.] habet ecclesia Budiensis curiam in campis dictis to Addertzen ufw.)